

ANTON LANGER

REDACTEUR.

Ganz so das Gute!

Die Fortsetzung eines wichtigen Briefwechsels das letzte
 Quartale finden ich Ihre werthe Zeitschrift vom 28/12 877.
 Ein Brief war in Verlust geraten; bei dem Manne der
 Künstlerinnen, die mir sehr lieblich zu sein, und die ich mit
 Ihrer Langzeitigkeit wohl verzeihen.

Mit Vergnügen konnte ich Ihnen Wünsche nach dem
 diese Auseinandersetzung zeichnen und mich Ihnen zugleich
 als realistischen Autorsatz Ihnen, wobei ich jedoch den Wunsch
 nicht unterdrücken kann, die Publikation möge weniger oft
 „unser Brief“, als „unser Briefchen“ erscheinen.

Mit ausgedrückter Achtung

Fr. Hoffmann

Ihrer Treue

Anton Langer

2/2 878.

alias Hans Jörgel





